

Polyperf Safe von Perouse

Sicherheitsportkanüle / Portnadel für Portkatheter



Anzahl pro VE

12 Stück

Sicherheitspunktionskanüle mit Huberschiff zur Vermeidung von Nadelstichverletzungen bei der Portpunktion

SSB

Dieses Produkt ist eingeschränkt als Sprechstundenbedarf abrechnungsfähig.

Art.-Nr.	PZN
601507	12426193
601509	12426224
601511	12426230
601707	12426247
601709	12426253
601711	12426276
602007	12426282
602009	12426299
602011	12426307
602507	12426313
602509	12426336
602511	12426342
603007	12426359
603009	12426365
603011	12426371
603507	12426388
603509	12426394
603511	12426402

Sicherheitsportkanüle polyperf® safe

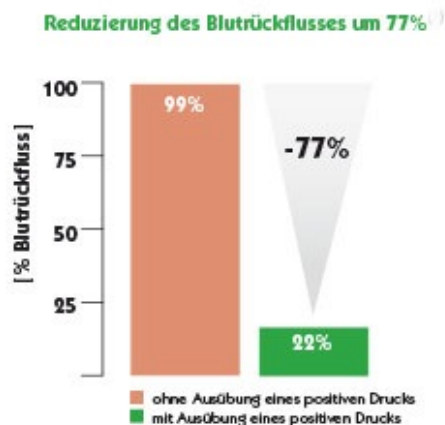
Portnadel / Portkanüle für Portkatheter

Die Sicherheitsnadel polyperf® safe mit Spezialschliff (Hubernadel) wurde für die sichere Punktion von Portsystemen entwickelt und erfüllt die Richtlinien der TRBA 250. Die Portknadel ermöglicht einen sicheren Zugang zu Portkathetersystemen während der Langzeitinfusion von Zytostatika, parenteralen Ernährung oder Antibiotika. Das innovative Sicherheitssystem der polyperf® safe bietet Anwender und Patient ein Höchstmaß an Sicherheit bei der Portpflege. Sie ist MRT-geeignet und in verschiedenen Größen und Längen verfügbar.



Sicherheitsmechanismus der Portnadel:

Das intelligente Sicherheitssystem schützt gezielt vor Nadelstichverletzungen gemäß TRBA 250. Die Nadel wird während der Aktivierung vollständig in den Kolben zurückgezogen. Blutkontakt und Verletzungen des Personals beim Entfernen der Kanüle können so vermieden werden. Die Punktionsstelle ist durch das spezielle Design der Portnadel jederzeit einsehbar und kann daher während des Behandlungsverlaufs beurteilt werden.



Positiver Injektionsdruck:

Der innovative Sicherheitsmechanismus der polyperf® safe ermöglicht eine einhändige Entfernung der Portnadel unter positivem Injektionsdruck. So wird das Risiko eines Katheterverschlusses minimiert, denn Studien bestätigen, dass ein Blutrückfluss in die Katheterspitze sicher vermieden wird(1). Aufwände und Kosten für Lysetherapien oder Katheterexplantationen entfallen. Das Ausüben eines positiven Injektionsdrucks, während der Entfernung der Portnadel, verringert das

Auftreten eines Blutrückflusses in die Katheterspitze um 77%.(1)

(1) Lapalu J et al., Totally Implantable Port Management: Impact of positive pressure during needle withdrawal on catheter tip occlusion (an experimental study), Journal of Vascular Access, 2010; 11:46-51

Entfernen der Portnadel / Portkanüle



Standardposition der Nadel während des Gebrauchs (Kolben in waagerechter Position).



Kolben aufstellen, sodass er sich in senkrechter Position befindet.



Mit dem Daumen den Kolben betätigen, bis er die Haut des Patienten berührt. Mit der anderen Hand Kochsalzlösung injizieren. Währenddessen den Flügelgriff nach oben ziehen, bis ein Klickgeräusch die vollständige Verriegelung der Nadel anzeigt.

Wir empfehlen Ihnen folgende Portkatheter

PEROUSE MEDICAL

Wir empfehlen Ihnen folgende Portkatheter



standard **polysite**® 4000



mini **polysite**® 3000



micro **polysite**® 2000